Zürich, 7. April 2016

ADIEU!

Mit schwerem Herzen und gleichzeitig voller Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von meinem über alles geliebten Ehemann, unserem herzensguten Papi, unserem lieben «Brospi» und Schwiegervater

Walter Hebeisen-Ammann

12. Juni 1937 – 7. April 2016

Auch wenn wir damit rechnen mussten und der Tod als Erlösung kam, so schmerzt die Endgültigkeit unendlich.

Du hättest noch so gerne gelebt und nach einem arbeitsreichen Leben die verbleibende Zeit länger mit Deinen Liebsten und Freunden verbracht und genossen. Wir bewundern die Stärke, mit welcher Du durchs Leben gegangen bist und wie Du bis am Schluss gekämpft hast. Wir haben so mit Dir gehofft und gelitten. Nun bist Du vom Kampf erlöst worden und ruhst in Frieden.

Du hast unser Leben geprägt, uns so vieles ermöglicht, geschenkt – unser Leben bereichert. Dafür sind wir Dir alle unglaublich dankbar. Dass Du uns nicht mehr durchs Leben begleiten darfst, schmerzt unsäglich. Wir zehren von den wunderschönen und unvergesslichen Erinnerungen.

In Liebe und tiefster Trauer

Meret Hebeisen-Ammann

Christoph und Elena Hebeisen-Mosuc

Stephanie Hebeisen und Severin Rupp

mit Elin und Lucien

Pia Guyer-Hebeisen

Verwandte und Feunde

Die Trauerfeier für unseren lieben Walti findet am 22. April 2016, um 14.00 Uhr, in der Kirche St. Peter, St. Peterhofstatt, in 8001 Zürich statt.

Anstelle von Blumen freuen wir uns über eine Spende zugunsten der «TRIAS FILANTROPIA» (Stiftung zur Unterstützung von Kindern und alten Menschen in der Heimatstadt von Elena), in Rumänien, Iasi, Str. Frumoasa Nr. 16A (IBAN: RO93RNCB0175033615450003, SWIFT: BCR – RNCBROBU), oder zugunsten der Stiftung «Chance für das kritisch kranke Kind im Kinderspital Zürich», Steinwiesstrasse 75, 8032 Zürich (IBAN CH36 0900 0000 8740 9152 4).

Traueradresse: Familie Hebeisen, Rennweg 36, 8001 Zürich